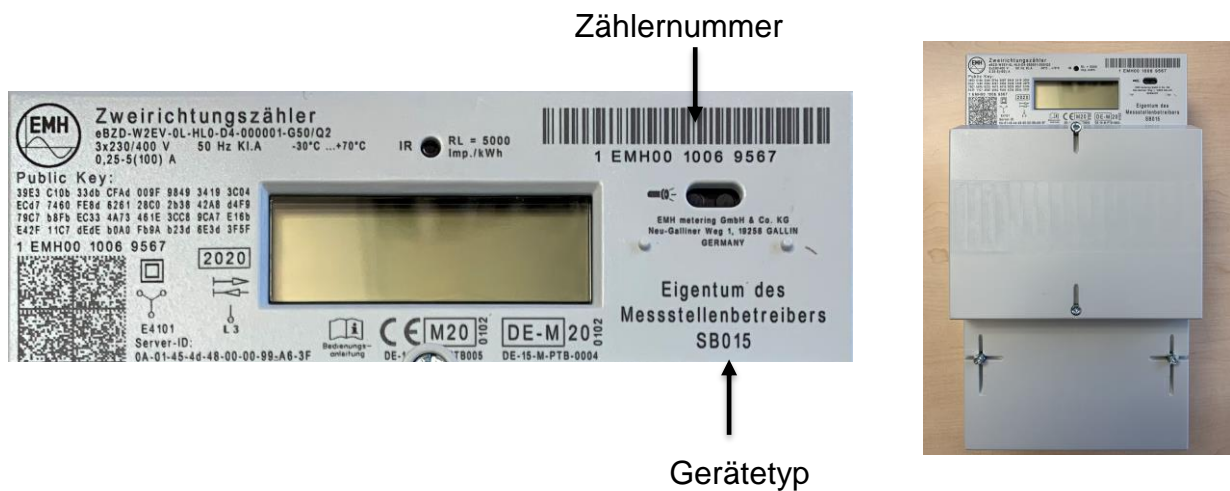


KURZBESCHREIBUNG STROMZÄHLER MODERNE MESSEINRICHTUNG GERÄTETYPEN DORTMUNDER NETZ GMBH: SB013, SB014 UND SB015



Anhand der im Display angezeigten Kennzahlen, können die Zählerstände zugeordnet werden. Die verschiedenen Kennzahlen werden automatisch, nacheinander zur Anzeige gebracht.

Eine moderne Messeinrichtung ist eine Messeinrichtung, die den tatsächlichen Elektrizitätsverbrauch und die tatsächliche Nutzungszeit widerspiegelt.

Alle in der zweiten Zeile mit „INFO“ gekennzeichneten Werte dienen allein der Kundeninformation und dürfen nicht für abrechnungsrelevante Zwecke benutzt werden.

Das betrifft insbesondere die Momentanwirkleistung, die historischen Werte (1d, 7d, 30d, 365d) sowie die historischen Werte seit letzter Nullstellung.

Folgende Daten können im Display angezeigt werden.

Einsatz als Bezugszähler

Dortmunder Netz GmbH an Kunde
(Ihr Stromverbrauch)

Kennzahl 1.8.0



Einsatz als Zweitarifzähler

Dortmunder Netz GmbH an Kunde
(Ihr Stromverbrauch)

Hochtarif (HT)
Kennzahl 1.8.2

Niedertarif (NT)
Kennzahl 1.8.1



Die unterstrichene Kennzahl zeigt den aktiven Tarif an.

1.8.2 / 1.8.1 = HT

1.8.2 / 1.8.1 = NT

Einsatz als Liefer-oder Zweienergieerichtungszähler

Kunde an Dortmunder Netz GmbH
(Ihre Rückspeisung oder Erzeugung)

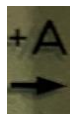
Kennzahl 2.8.0



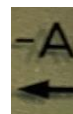
Betriebszustand und aktuelle Energierichtung

Energierichtungsanzeige

Dortmunder Netz GmbH an Kunde



Kunde an Dortmunder Netz GmbH



Es wird immer der gerade aktuelle Istzustand, unabhängig von der Kennzahl im Scroll-Modus, zur Anzeige gebracht. So kann z.B. bei Anzeige der Kennzahl 1.8.0 (Dortmunder Netz GmbH an Kunde) der Kunde in diesem Augenblick tatsächlich in das Netz liefern und es wird die aktuelle Energierichtung **-A** (Kunde an Dortmunder Netz GmbH) angezeigt.

Zähler ist oberhalb der Anlaufschwelle (Zähler läuft) Balkenanzeige

Die Anzeige zeigt den Zählerstand an. Die Energierichtungsanzeige ist aktiv. Der Balken in der Balkenanzeige unter der Energierichtungsanzeige wandert im Sinne einer Läuferseibe eine Stelle weiter.

Zähler ist unterhalb der Anlaufschwelle (Zähler steht)

Die Anzeige zeigt den Zählerstand an. Die Balkenanzeige sowie die Anzeige der Energierichtung sind aus.

Anzeige der durch eine PIN geschützten Daten.

Folgende Daten (sogenannte Listenwerte) können nach Eingabe Ihrer persönlichen PIN im Display zur Anzeige gebracht werden.

Anzeige:	Information:	max. Anzahl Werte
P	Momentanwirkleistung	1
E	Historischer Wert seit letzter Nullstellung	1
1d	Historischer Tageswert	730
7d	Historischer Wochenwert	104
30d	Historischer Monatswert	24
365d	Historischer Jahreswert	2

Die historischen Werte (1d, 7d, 30d, 365d) sind nicht an die astronomische Uhr gekoppelt, sondern hängen von der Betriebszeit ab. Die Werte werden alle 24 Stunden aktualisiert. Die historischen Werte können für beide Energierichtungen zur Anzeige gebracht werden. Die Kennzahlen (1.8.0 oder 2.8.0) kennzeichnen die Energierichtung. Solange keine vollständigen Werte über 1d, 7d, 30d, 365d vorliegen, erscheint in der Anzeige „-.“.

Wie bekomme ich die PIN von meinem Stromzähler?

Unter der Mailadresse stromzaehlung@do-netz.de können Sie kostenlos die PIN für Ihren Stromzähler beantragen.

Geben Sie bitte Name, Adresse und Ihre Zählernummer an und die PIN wird Ihnen postalisch an die im EDV-System der Dortmunder Netz GmbH hinterlegte Kundenanschrift zugestellt.

Anzeigensteuerung

„optischer Taster“
bedienbar mit einer Taschenlampe



Der optische Taster dient zu folgenden Zwecken:

- Display-Test
- PIN Eingabe
- Auslesung und Nullstellung der einzelnen Verbrauchsregister

Display-Test

Nach erster Betätigung des optischen Tasters startet der Zähler mit dem Displaytest



PIN Eingabe

Nach dem Displaytest erscheint die Anzeige zur PIN Eingabe.

Nun kann die 1.Ziffer von der PIN eingegeben werden
Mit jeder weiteren kurzen Betätigung wird die Ziffer um 1 hochgezählt.



Nach einer Wartezeit von 3 s kann die 2. Ziffer von der PIN eingegeben werden
Mit jeder weiteren kurzen Betätigung wird die Ziffer um 1 hochgezählt.



Nach einer Wartezeit von 3 s kann die 3. Ziffer von der PIN eingegeben werden
Mit jeder weiteren kurzen Betätigung wird die Ziffer um 1 hochgezählt.



Nach einer Wartezeit von 3 s kann die 4. Ziffer von der PIN eingegeben werden
Mit jeder weiteren kurzen Betätigung wird die Ziffer um 1 hochgezählt.



Nach der Eingabe der 4-stelligen PIN wird diese überprüft. Ist die PIN falsch, ist der Vorgang zu wiederholen. Ist die PIN korrekt, werden die einzelnen Register angezeigt und Sie können den Zähler bedienen.

Auslesung und Nullstellung der einzelnen Verbrauchsregister

Nach erfolgreicher Eingabe der PIN, wird die Momentanleistung (P) angezeigt.



Durch erneutes kurzes betätigen des optischen Taster, wird der Wert seit dem letzten Nullstellen (E) angezeigt.



Durch wiederholtes kurzes betätigen des optischen Taster, erscheint folgende Anzeige auf dem Display.



Nun haben Sie die Möglichkeit, durch langes betätigen (>4,5 sek.) des optischen Tasters, das Register (E) auf null zurückzusetzen.

Es erscheint folgende Anzeige.



Betätigen Sie nun den optischen Taster erneut >4,5 sek. wird das Register (E) gelöscht, bei kurzen betätigen des optischen Tasters gelangen Sie zur vorherigen Anzeige zurück.

Möchten Sie das Register nicht auf null zurücksetzen, dann betätigen Sie den optischen Taster nur kurz und Sie gelangen zu den historischen Tageswert (1d).



Jetzt können Sie durch langes betätigen (>4,5 sek.) des optischen Tasters, die einzelnen Tageswerte anzeigen lassen. Der erste angezeigte Wert -1 ist der jüngste Wert.



Durch erneutes kurzes betätigen des optischen Tasters, können Sie ältere Tageswerte abrufen.



Um aus dem Register historische Tageswerte herauszukommen, betätigen sie den optischen Taster erneut >4,5 sek.

Es erscheint wieder folgende Anzeige.



Durch erneutes kurzes betätigen des optischen Taster, gelangen Sie zu den Registern historischer Wochen-, Monats- oder Jahreswert (7d, 30d oder 365d)



Um die einzelnen Register auszulesen, gehen Sie wie beim Auslesen der historischen Tageswerte vor.

Möchten Sie die einzelnen Register nicht auslesen, dann betätigen Sie kurz den optischen Taster erneut und es erscheint folgende Anzeige.



Nun haben Sie die Möglichkeit, durch langes betätigen (>4,5 sek.) des optischen Tasters, die Register historischer Tages-, Wochen-, Monats- und Jahreswert (1d, 7d, 30d und 365d) auf null zurückzusetzen.



Betätigen Sie nun den optischen Taster erneut >4,5 sek. werden die Register (1d, 7d, 30d und 365d) gelöscht, bei kurzen betätigen des optischen Tasters gelangen Sie zur vorherigen Anzeige zurück.

Möchten Sie die Register nicht auf null zurücksetzen, dann betätigen Sie den optischen Taster nur kurz und Sie gelangen zum Register (Inf).

Hier können Sie durch langes betätigen (>4,5 sek.) des optischen Tasters den erweiterten Datensatz auf der INFO-Schnittstelle dauerhaft aktivieren bzw. deaktivieren.



Möchten Sie die Einstellung nicht verändern, dann betätigen sie den optischen Taster nur kurz und Sie gelangen zum nächsten Register (Pin).

Hier können Sie den PIN durch langes betätigen (>4,5 sek.) des optischen Tasters dauerhaft aktivieren bzw. deaktivieren



Möchten Sie die Einstellung nicht verändern, dann betätigen sie den optischen Taster nur kurz und Sie gelangen zur normalen Betriebsanzeige zurück.

Bei deaktivierter PIN wir die Momentanleistung dauerhaft angezeigt und die historischen Werte können jederzeit ohne Neueingabe der Pin zur Anzeige gebracht werden.

Anzeige bei aktivierter PIN



Anzeige bei deaktivierter PIN



Sie können jederzeit zur normalen Betriebsanzeige zurückgelangen, indem Sie den optischen Taster 120 Sekunden nicht betätigen.